

	<p>Objekt: Deutsches Reich: Rettung aus Gefahr, Patritze</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute</p> <p>Inventarnummer: 18252408</p>
--	--

Beschreibung

Stempelhöhe 26,8 mm, Bilddurchmesser ca. 25,8 mm. - Freie Patritze für die Preußische Rettungsmedaille (am Band), gefertigt von Franz Krischker im Jahre 1933.

Vorderseite: Adler mit Schwert und Blitzbündel, darüber Schriftband.

Rückseite: Seitenansicht der Patritze. Auf dem Rand Stempelschneidersignatur und Datum eingepunzt.

Grunddaten

Material/Technik:

Stahl; geprägt

Maße:

Gewicht: 163.31 g; Durchmesser: 33 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1933
	wer	Staatliche Münze Berlin
	wo	Brandenburg
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Franz Krischker (1896-1955)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Staatliche Münze Berlin
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Heraldik
- Medaille
- Metall
- Neuzeit
- Prägewerkzeug
- Republik
- Stempelschneider
- Tier

Literatur

- J.-A. Nimmergut, Deutsche Orden und Ehrenzeichen 1800-1945 (2012) 479 Nr. 1981/1..
- Vgl. für die Stempelsammlung: E. Bannicke, Münz- und Medaillenstempel, Modelle, Proben, Fälschungen. Die Sammlung des ehemaligen Stempelarchivs der Berliner Münze im Münzkabinett. Das Kabinett 6 (1999) 74.